POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt Gemeinde Geratal

Ortsteile: Frankenhain · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Gräfenroda · Liebenstein

4. Jahrgang | Freitag, den 6. Mai 2022 | Nr. 6

Gemeinde Geratal

Ansprechpartner

An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

Fax: 036205 933-33
E-Mail: info@gemeinde-geratal.de
Internet: www.gemeinde-geratal.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr
Samstag	09:00 - 11:00 Uhr (14.05., 11.06., 09.07., 13.08., 10.09., 08.10., 12.11. und 10.12.)

Außenstelle Ortsteil Geraberg

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Durchwahlnummern:	Vorwahl 036205 933 - ….		
Bauverwaltung	- 42,	- 43,	- 44,
Bürgerservicebüro	- 14,	- 15,	- 20
EDV	- 37		
Friedhofsverwaltung	- 14,	- 20	
Geschäftsstelle WAwZV	- 55,	- 57,	- 58
Grundstücksverwaltung	- 45,	- 46	
Kasse WAwZV „Obere Gera“	- 24,	- 29	
Kassenverwaltung	- 19,	- 23,	- 25
Kämmerei	- 12,	- 21,	- 26
Kindergarten An-/Abmeldungen	- 34		
Ordnungsverwaltung	- 16,	- 22	
Personalverwaltung/	- 35		
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit	- 47		
Sekretariat/Hauptverwaltung	- 0,	- 30,	- 32
Steuern/Abgaben	- 10,	- 13,	- 18
Vermietung/Verpachtung	- 41		

Außenstellen

Bauhof	Leiter:	0175/5449277
	stellv. Leiter:	01522/2649840
Kindergarten	Geraberg	03677/797516
	Geschwenda	036205/76695
	Gossel	036207/469217
	Gräfenroda	036205/76524
Thermometermuseum Geraberg		03677/205681
Tourismusbüro Frankenhain		036205/76366
Verwaltungsaußenstelle Geraberg		03677/797520

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 23.05.2022

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 03.06.2022

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Geratal im Ilm-Kreis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Geschäftsleiter (m/w/d) für den Wasser-Abwasserzweckverband (WAwZV) Obere Gera

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit (zur Zeit 39,5 Wochenstunden) zu besetzen. Der WAwZV Obere Gera ist für die Trinkwasserversorgung und die Abwasserbeseitigung für das Gebiet seiner Mitgliedsgemeinden zuständig. Das Verbandsgebiet mit seinen rund 6.500 Einwohnern umfasst die Mitgliedsgemeinden Gemeinde Geratal mit den Ortsteilen Frankenhain, Gräfenroda und Liebenstein, die Stadt Suhl mit dem Ortsteil Gehlberg sowie die Stadt Plaue und deren Ortsteil Rippersroda.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Leitung der Geschäftsstelle des Zweckverbandes mit derzeit vier Beschäftigten
- Weiterentwicklung des Zweckverbandes in den Sparten Wasserver- und Abwasserentsorgung
- Fördermittelmanagement von der Fördermittelbeantragung, dem Fördermittelabruf bis zur Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Planen von Projekten im Bereich Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros; insbesondere
  - Erneuerung, Erweiterung, Sanierung und Instandsetzung; von der Förderung über Aufbereitung, Speicherung bis zur Verteilung des Trinkwassers
  - Erneuerung, Erweiterung und Sanierung der Kanäle und Kläranlagen
- Übernahme von Bauherrenaufgaben bei der Bauausführung in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros im Bereich Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung
- technische Koordinierung der Realisierung von Haus- und Grundstücksanschlüssen
- Fortschreibung Generalentwässerungsplan (GEP) und Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) des Verbandes
- Gebührenkalkulation, Gebührennachkalkulation
- Kontrolle und Abnahme von vollbiologischen Kleinkläranlagen, Anwendung des Programms DiWaKom
- Ausarbeitung von Stellungnahmen zu Bauanträgen in Bezug auf Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Sitzungen des Verbandsausschusses und der Verbandsversammlung, Erarbeitung von Beschlussvorlagen und -anträgen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Investitionsplänen/ Haushaltsplänen
- Erstellen von Monatsberichten über das technische Informationssystem (TIBS)
- Abwasserabgabeerklärungen
- Erstellen von Eigenkontrollberichten nach Eigenkontrollverordnung
- Beitragserhebung / Widerspruchsbearbeitung

➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤

Folgende Voraussetzungen werden mindestens erwartet:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit der Vertiefung Siedlungswasserwirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Bereich der Siedlungswasserwirtschaft sind wünschenswert
- routinierter Umgang mit den gängigen MS Office-Produkten (v. a. Word, Excel, Outlook, PowerPoint)
- praktische Erfahrung im Umgang mit geografischen Informationssystemen
- Kenntnisse der relevanten DVGW-Regelwerke und DIN-Normen
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise in Kombination mit der Fähigkeit, kreativ zu denken
- Sozialkompetenz, Teamfähigkeit sowie sicheres und souveränes Auftreten
- freundliche Umgangsformen, Durchsetzungsvermögen sowie kommunikatives Geschick
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- eine leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung entsprechend der tariflichen Voraussetzungen
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Vollzeittätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)

Die Anstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis entsprechend der Ausbildung und dem beruflichem Werdegang nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Qualifikation und der beruflichen Erfahrung bis zur Entgeltgruppe E 11 (TVöD). Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Aufgabengebiet.
Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum ***10.06.2022*** schriftlich an die

Gemeinde Geratal
Herrn Bürgermeister Dominik Straube
- persönlich -
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

oder per E-Mail an bewerbung@gemeinde-geratal.de.

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt oder können bis 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens unter der genannten Adresse abgeholt werden. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzerklärung
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ordnungsgemäß gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Erzieher (m/w/d) oder Kinderpfleger (m/w/d) oder Sozialassistent (m/w/d)

In den kommunalen Kindertagesstätten der Ortschaften Gossel und Gräfenroda der Gemeinde Geratal sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen für Erzieher (m/w/d), Kinderpfleger (m/w/d) oder Sozialassistenten (m/w/d) in Teilzeit zu besetzen.

Wir erwarten:

- einen erfolgreichen Berufsabschluss als pädagogische Fachkraft gemäß § 16 Abs. 1 ThürKigaG (z. B. als Erzieher/in, Kindheitspädagoge/-pädagogin, Heilerziehungspfleger/in jeweils mit staatlicher Anerkennung, etc.) ODER
- einen erfolgreichen Berufsabschluss als Kinderpfleger/in oder Sozialassistent/in
- maßgebliches Interesse an der Montessori-Pädagogik und Freude an deren Umsetzung
- Struktur- und Organisationsfähigkeit, Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und kommunikative Kompetenz
- Selbstverständnis der Arbeit mit Altersmischung und Inklusion
- Erfahrung und Gespür für die individuelle Entwicklung der Kinder und ein ganzheitlicher Blick auf deren Persönlichkeit
- ein hohes Maß an Engagement, Teamfähigkeit, Respekt und vertrauensvoller Umgang mit Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen
- Führerschein (Klasse B) ist wünschenswert

Wir bieten:

- ein Beschäftigungsverhältnis bei einem öffentlichen Arbeitgeber mit umfangreicher Einarbeitung in einem vielseitigen, offenen, flexiblen und interdisziplinären Team
- 30 Tage Erholungsurlaub
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Selbstständigkeit und Raum für kreative Ansätze
- betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeiten für persönliche Fort- und Weiterbildung

Bei entsprechender fachlicher und persönlicher Eignung erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S3 (bei einem Abschluss als Kinderpfleger/in oder Sozialassistent/in) bzw. in die Entgeltgruppe S8a TVöD SuE (bei einem Abschluss als pädagogische Fachkraft nach § 16 Abs. 1 ThürKigaG).
Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Sie haben Interesse? Dann richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen umgehend schriftlich an die

Gemeindeverwaltung Geratal
- Personalverwaltung -
Gräfenroda
An der Glashütte 3
99330 Geratal

oder per E-Mail an **bewerbung@gemeinde-geratal.de**.

Sofern zum Zeitpunkt der Einreichung der Bewerbungsunterlagen noch kein Führungszeugnis beigefügt werden konnte, ist dies auf Verlangen der Gemeinde im weiteren Auswahlverfahren vorzulegen.
Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤

Datenschutzerklärung
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ordnungsgemäß gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Geratal (ca. 8.900 Einwohner) sucht für ihr Freibad in Geraberg ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung des Teams eine

Kassen- und Reinigungskraft (m/w/d).

Das Freibad Geraberg ist ein Sport- und Familienbad mit bis zu 45.000 Besuchern in der Freibadsaison von Mai bis September.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:
- Kundenkontakt mit unseren kleinen und großen Besuchern
- Beratung und Verkauf unserer Angebote
- Kleine Erste-Hilfe-Versorgung
- Reinigungstätigkeiten

Wir erwarten:
- Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und gutes Kopfrechnen
- Eigeninitiative, selbstständiges und serviceorientiertes Handeln und Arbeiten
- Bereitschaft an Arbeit an Sonn- und Feiertagen sowie auf Abruf
- Bereitschaft zu Reinigungsarbeiten von Sanitäreinrichtungen und Umkleideräumen
- stets ein offenes Auge auf die Wasserfläche zu haben

Wir bieten:
- eine leistungsgerechte Bezahlung
- die unentgeltliche Nutzung des Freibades für Sie und einen Angehörigen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre Bewerbung schnellstmöglich an die ***Gemeindeverwaltung Geratal, Personalverwaltung, An der Glashütte 3, 99330 Geratal*** oder per E-Mail an info@gemeinde-geratal.de.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung (036205 / 933 30) oder des Freibades Geraberg (03677 / 792215) gern zur Verfügung.

Datenschutzerklärung
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Küchen- und Reinigungkraft

Die Gemeinde Geratal im Ilm-Kreis mit sechs Ortsteilen und rd. 8.900 Einwohnern sucht für ihren Kindergarten „Zwergenland“ mit 138 Plätzen im Ortsteil Gräfenroda ab dem 01.08.2022 eine Küchen- und Reinigungskraft (m/w/d) zur Erledigung von
- Reinigungstätigkeiten
  (Erfüllung der Hygiene- und Reinigungspläne),
- Hauswirtschaftsaufgaben und
- Küchendienst.

Die Stelle ist in Teilzeit mit einer Arbeitszeit von 30 Wochenstunden zu besetzen und wird zum Zwecke der Erprobung zunächst auf 1 Jahr befristet.

Folgende Voraussetzungen werden erwartet:
- Flexibilität, Einsatzfreude und Zuverlässigkeit,
- eine umsichtige Arbeitsweise, die sich an den pädagogischen Abläufen orientiert,
- Erfahrungen im Umgang mit Reinigungsgeräten und Reinigungsmitteln,
- Kenntnisse über Hygieneregeln und -standards,
- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag (Sofern zum Zeitpunkt der Einreichung der Bewerbungsunterlagen noch kein erweitertes Führungszeugnis beigefügt werden kann, ist dies auf Verlangen der Gemeinde im weiteren Auswahlverfahren vorzulegen.)
- Freude an der Arbeit oder am Kontakt mit Kindern
- aktuelles Zertifikat gemäß § 34 und § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Wir bieten Ihnen:
- ein Beschäftigungsverhältnis bei einem öffentlichen Arbeitgeber
- eine Bezahlung entsprechend der Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Jahressonderzahlung und einer leistungsorientierten Zulage
- eine interessante Aufgabe im größten Kindergarten der Gemeinde Geratal

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe E2 TVöD. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Sofern ich Ihr Interesse geweckt habe, senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte ***bis zum 31. Mai 2022*** an die

Gemeindeverwaltung Geratal
- Personalverwaltung -
An der Glashütte 3
99330 Geratal

oder per E-Mail an bewerbung@gemeinde-geratal.de

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Voigt (036205 / 76524) oder die Mitarbeiter der Personalverwaltung (036205 / 93330) gern zur Verfügung.

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzerklärung:
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungs-prozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Mitteilungen

Bewerbungen ab sofort auch auf elektronischem Wege per E-Mail möglich

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie Bewerbungen auf Stellenangebote oder auch Initiativbewerbungen ab sofort auch auf elektronischem Wege per E-Mail an die Gemeindeverwaltung Geratal richten können. Hierfür hat die Gemeindeverwaltung Geratal ein eigenes Postfach bewerbung@gemeinde-geratal.de eingerichtet.

Ihre Daten werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet und nach Abschluss des Verfahrens entsprechend der gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß gelöscht. Selbstverständlich können Sie Ihre Bewerbungen aber auch weiterhin per Post in Papierform an die Gemeindeverwaltung Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal einreichen.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Beschäftigten der Haupt- und Personalverwaltung gern zur Verfügung.

gez. Dominik Straube
Bürgermeister
der Gemeinde Geratal

Information der Gemeindeverwaltung Geratal zur Grundsteuerreform

Als Grundlage für die Bemessung der Grundsteuer für jeden Grundbesitzer **ab dem Jahr 2025** versenden die Finanzämter derzeit Informationsschreiben an alle Eigentümer.

Die Gemeindeverwaltung ist **kein Ansprechpartner** für die Bearbeitung zur Abgabe der Feststellungserklärungen. Die Erhebung der Grundsteuer ist ein Verfahren, das die Ermittlung des Grundsteuerwertes voraussetzt. Erst mit dem ermittelten Grundsteuerwert, der von den Finanzämtern an die Kommunen übergeben wird, kann durch die Kommune die entsprechende Grundsteuer erhoben werden.

Leider können wir Ihnen aus diesem Grund bei der Übermittlung der Daten zur Feststellung Ihrer Grundbesitzangaben nicht behilflich sein.

Wir empfehlen Ihnen jedoch die Informationsschreiben hinsichtlich
- der Anschrift,
- des Aktenzeichens des Finanzamtes
- und der Grundbesitzangaben

zu prüfen.

Bei Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte direkt an die im Anschreiben vom Finanzamt angegebene Hotline:

0361 / 573611-800

Die Verwaltung prüft derzeit, ob für die Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit zur digitalen Bearbeitung bzw. Übermittlung der Daten an das Finanzamt haben, über eine Institution, einen Verein oder die Mitarbeiter des Agathe-Projektes im Ilm-Kreis eine Möglichkeit der Hilfestellung gegeben werden kann. Dazu werden wir Sie zeitnah informieren.

Wir bitten daher auch um Verständnis, dass wir Ihnen gegenwärtig **keinerlei Angaben über die künftige Höhe der Grundsteuer** geben können.

Gemeindeverwaltung Geratal

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

DORFERNEUERUNG

DORFREGION GRÄFENRODA, GESCHWENDA, GOSSEL, LIEBENSTEIN

Informationsblatt zur privaten Antragstellung

Werte Bürger und Bürgerinnen!

Die Ortsteile **Gräfenroda, Geschwenda, Gossel und Liebenstein** der Landgemeinde Geratal wurden in das **Dorferneuerungsprogramm** (Förderperiode 2020 bis 2024) aufgenommen. In diesem Jahr besteht nun wieder die Möglichkeit, Fördermaßnahmen im privaten Bereich für das **Jahr 2023** zu beantragen. Die **Förderhöhe beträgt 35 %** der Gesamtkosten (Förderobergrenze: 15.000 € Zuwendung). Um als „förderfähiges Objekt“ zu gelten müssen bestimmt Kriterien erfüllt sein.

Förderfähig sind prinzipiell:
- historische und traditionelle Gebäude (Hofanlagen mit ihren Einzelgebäuden; ländliche Wohnhäuser, Neubauernhäuser)
- ländliche Wohnhäuser sollten vor 1960 (Einzelfallbetrachtung erforderlich) errichtet worden sein

Einfamilienhäuser bzw. Einzelhäuser (Bausubstanz nach 1960, typische Einfamilienhäuser der DDR-Zeit und Neubauten) sind Einzelfallentscheidungen (Ergebnis des Beratungstermins).

Ausschlaggebend ist des Weiteren das Erscheinungsbild des Objektes. **Starke bzw. untypische Veränderungen an Gebäuden führen zu einer „Nichtförderfähigkeit“.** Dazu zählen z. B.:
- große Kunststofffenster mit innenliegenden Sprossen (z. B. aus Messing)
- Veränderungen der Dachneigung, die zu unsymmetrischen Dachausbildungen führen
- Kunststofffassaden, Kunststoffbekleidungen bzw. Fliesen im Sockelbereich

Verfahrensweise der privaten Antragstellung innerhalb der Dorferneuerung:
Der Verfahrensweg umfasst eine **Beratung durch das Planungsbüro (1. Schritt)** und die Einreichung der erforderlichen Antragsunterlagen **(2. Schritt).**
Um eine Beratung durchführen zu können, sollten Sie sich bitte bis zum **10.06.2022** im Planungsbüro zur Dorferneuerung (Ansprechpartner Frau Kahlenberg oder Frau Seidel) unter folgender Telefonnummer melden:

036453 / 865-33 oder kahlenberoehelk.de - 036453 / 865-13 oder seidelehelk.de

Wir werden uns dann mit Ihnen in Verbindung setzen, eine Vorortberatung vereinbaren und Auskunft zur Ihrer Maßnahme und der Art der Ausführung bzw. zur Antragstellung erteilen (Abgabetermin der Unterlagen wird dann ebenfalls mitgeteilt (voraussichtlich Mitte November). Bei der Vorortberatung erhalten Sie ebenfalls die zur Antragstellung benötigen Unterlagen (Übergabe Antragsformulare).

Zu einem vollständigen Antrag gehören folgende Unterlagen:
1. vollständig ausgefülltes Antragsformular (Formular erhalten Sie im Zuge der Beratung)
2. Fotos
3. 3 Kostenangebote pro Gewerk,
   Die förderfähigen Kosten der Maßnahme müssen mindestens 7.500 € (Bruttosumme) betragen!!!
4. ggf. eine denkmalrechtliche Erlaubnis (bei Objekten, die unter Denkmalschutz stehen)
5. Stellungnahme vom Planungsbüro (wird durch unser Büro erarbeitet)
6. eine „Bescheinigung in Steuersachen“ - ist beim zuständigen Finanzamt erhältlich
7. Grundbuchauszug

8. Finanzierungsnachweis (wenn Eigenanteil am Vorhaben >10.000 €)
9. Datenblatt „Quantitative Indikatoren“ (Formular erhalten Sie im Zuge der Beratung)

Hinweis:
Die Durchführung von Maßnahmen in Eigenleistung ist nicht förderfähig. Mit der Maßnahme darf nicht vor Erhalt des Bewilligungsbescheides begonnen werden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung
und verbleibe mit freundlichen Grüßen

I. Kahlenberg
KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH,
Kupferstraße 1, 99441 Mellingen

Information zu Bauarbeiten

Arbeiten auf der Strecke Neudietendorf - Ritschenhausen

Erneuerung Wasserdurchlass

Im **Oktober 2022** führt die Deutsche Bahn Baumaßnahmen in Geratal auf dem Gebiet des Ortsteils Gräfenroda durch. Auf dem Streckenabschnitt Plaue (Thür.) - Zella-Mehlis der Bahnstrecke Neudietendorf - Ritschenhausen machen zunehmende Witterungsschäden die Erneuerung eines Wasserdurchlasses in Dörrberg erforderlich. Der Durchlass befindet sich in bewaldetem Gebiet zwischen dem Haltepunkt Dörrberg und dem Bahnhof Gehlberg.
Das alte Bauwerk von 1884 wird vollständig zurückgebaut und ein vergleichbarer Ersatzneubau errichtet.
Diese Arbeiten sind notwendig, um die Verfügbarkeit der Strecke dauerhaft sicherzustellen.

Die Baumaßnahme findet gebündelt mit anderen Baumaßnahmen an der Bahnstrecke Neudietendorf - Ritschenhausen statt. Die Strecke wird deshalb zwischen dem **7. und 16. Oktober 2022** vollständig für den Zugverkehr gesperrt. Informationen zum Ersatzfahrplan finden Sie wenige Wochen vor Baubeginn unter www.bauinfos.deutschebahn.com/thueringen sowie unter https://www.sued-thueringen-bahn.de/.

Durch die Arbeiten kann es zu Lärmbelästigungen kommen. Die Deutsche Bahn ist bemüht, diese durch den Einsatz lärmgeminderter Maschinen und Geräte auf ein Minimum zu reduzieren und die Baumaßnahmen schnellstmöglich abzuschließen.

Bei Fragen oder Anliegen zum Bauvorhaben können Sie das Projektteam per E-Mail unter bauprojekte-suedost@deutschebahn.com kontaktieren.

Ihre Deutsche Bahn
Dresden, 27. April 2022

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal
Herausgeber: Gemeinde Geratal **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Sabrina Krauße, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-geratal.de zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Geratal

NACHRUF

Für uns alle unfassbar verstarb am 25. April 2022
unser langjähriger Mitarbeiter und Kollege

Wolfgang Holl

plötzlich und unerwartet im Alter von 65 Jahren.

Wir sind tief betroffen und trauern um einen zuverlässigen und engagierten Mitarbeiter.
Er war als Bauamtsleiter
der ehemaligen VG Oberes Geratal
und seit der Gründung als Geschäftsleiter im
Wasser- und Abwasserzweckverband „Obere Gera“
in verantwortlicher Position tätig
und hat diesen maßgeblich mit aufgebaut.

Von seinen Vorgesetzten und Kollegen
wurde Herr Holl sehr geschätzt.
Wir werden ihn als hilfsbereiten und
zuvorkommenden Arbeitskollegen in Erinnerung behalten.

In Dankbarkeit nehmen wir von ihm Abschied.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Allen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme
und unser besonderes Mitgefühl.

Gemeindeverwaltung Geratal
Bürgermeister und Kollegen

Geratal, im April 2022

Kindertageseinrichtung

Nicht nur der Osterhase kam zu Besuch in die Kita „Regenbogen“ in Geraberg

Die Kinder im Kindergarten „Regenbogen“ in Geraberg erlebten am 14. April gleich zwei Osterüberraschungen.
Bei herrlichem Wetter und strahlendem Sonnenschein begaben sie sich auf Ostereiersuche und wurden allesamt fündig. Der Osterhase war fleißig und wurde höchstwahrscheinlich vom schönen, bunt geschmückten Osterbaum im Innenbereich des Kindergartens inspiriert.
Weiterer Besuch stieß am Vormittag zum bunten Treiben hinzu. Der 1. Beigeordnete der Gemeindeverwaltung Geratal, Herr Tobias Nimbs, kam vorbei, um Erzieherin Anke Werner zum Geburtstag zu gratulieren. In Vertretung für den Bürgermeister Dominik Straube überreichte er Frau Werner einen farbenfrohen Blumenstrauß und gratulierte ihr im Namen des Bürgermeisters und der Gemeindeverwaltung Geratal herzlich zum Ehrentag.
Alle Kinder verteilten sich um ihre Erzieherin und stimmten gemeinsam ein Geburtstagslied ein. Mit großer Freude bedankte sich Frau Werner herzlich bei den Kindern und dem 1. Beigeordneten.
Die Kinder erzählten Herrn Nimbs fröhlich, dass der Osterhase auch gerade zu Besuch im Kindergarten war und präsentierten stolz ihre Geschenke.
So gab es kurz vor Ostern doppelten Grund zur Freude im Kindergarten „Regenbogen“ in Geraberg. Mit strahlenden Gesichtern und den Präsenten in den Händen versammelten sich alle noch einmal unter dem selbst geschmückten Osterbaum zum Gruppenfoto.

Text und Bilder:
Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal

+

Maibaumsetzen im Kindergarten „Zwergenland“

Bereits die Kleinsten der Landgemeinde Geratal halten an alten Traditionen fest

Geratal OT Gräfenroda, 27. April 2022

Mit dem Maibaumsetzen der Kinder startete der Kindergarten „Zwergenland“ Gräfenroda das nunmehr zweite Jahr in Folge in die langen Feierlichkeiten rund um den Maibaum. Es kamen alle Kinder des „Zwergenlandes“ und der Außenstelle „Alte Lache“ am Vormittag des 27. April vor dem Kindergarten zusammen, um auch in diesem Jahr an dieser alten Tradition festzuhalten.
Die beiden Erzieher Max und Tim sowie ein Mitarbeiter des Bauhofes standen schon parat als die „Käfergruppe“ den bunt geschmückten Kranz brachte. Die Kinder der anderen Gruppen begrüßten die Dreijährigen mit einer La-Ola-Welle. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen stimmten sie mit dem Lied „Die Jahresuhr“ von Rolf Zuckowski in die Zeremonie ein. „Damit der Maibaum am Ende auch gerade steht“, rief Erzieher Tim den Kindern beim Aufrichten des Maibaumes zu.
Die Tradition, einen Maibaum aufzustellen, geht bis ins 16. Jahrhundert zurück. Ursprünglich wählte man als Maibaum eine Birke aus. Sie ist der erste Baum, der aus der Winterstarre erwacht und gilt als Symbol für Anmut und Kraft, Lebenswillen und Heiterkeit. Im Thüringer Wald ist es üblich, Fichten als Maibaum zu verwenden. Da sie im Mai austreiben, gelten sie als festliches Symbol für die Ankunft des Lichtes, der Wärme und der Fruchtbarkeit.
Einige Eltern beschafften eine etwa fünf Meter hohe Fichte und schälten diese. Den bunten Kranz haben viele fleißige Kinderhände aus allen Gruppen gestaltet.
Auch in diesem Jahr wünscht der Kindergarten „Zwergenland“ allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde Geratal eine gute Maienzeit.

Text und Bilder: Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal

Baby/Kinderflohmarkt

Vom Wickelrucksack über Krabbeldecken bis hin zum Flaschenwärmer: Auf unserem Baby/Kinderflohmarkt könnt ihr Babysachen/Kinderartikel verkaufen bzw. kaufen (Kleidung, Zubehör, Spielsachen uvm.).
Ihr möchtet verkaufen? Dann meldet Euch gern an. Als Anmeldegebühr erheben wir 10,00 €, welche der Förderverein für den Kindergarten Zwergenland in Gräfenroda einsetzt.
Insgesamt können 30 Stände gebucht werden. Falls sich mehr Verkäufer anmelden, entscheidet das Los, wer einen Stand erhält.
Mit einem Kuchenstand ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit vielen Verkäufern und Käufern.

Datum: 22.05.2022
Ort: Parkplatz hinter der Feuerwehr, Gräfenroda

Ablauf:
08.45 Uhr Übergabe Verkaufsstand gegen Gebühr
09.00 - 10.00 Uhr Aufbau
10.00 - 15.00 Uhr Verkauf
15.00 - 16.00 Uhr Abbau

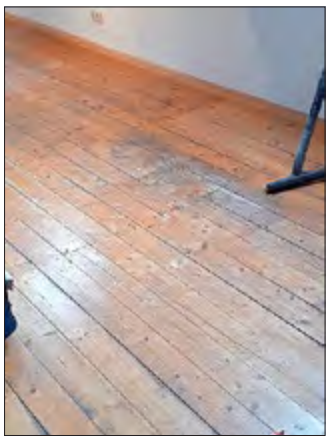
Verbindliche Anmeldungen nur am 15.05.2022 an:
kindergartenzwergenland@gmx.de
-> Rückmeldung am 17.05.2022
-> Bei Regen müssen wir leider absagen

Sonstige kommunale Einrichtungen

Sanierungsarbeiten abgeschlossen

Es ist geschafft!

Die dringend notwendigen Reparaturarbeiten des in die Jahre gekommenen Fußbodens konnten abgeschlossen werden.
Dank der schnellen Entscheidung der Gemeinde Geratal wurden diese Arbeiten durch die Firma Langbein Liebenstein kurzfristig umgesetzt. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.



Nun erstrahlt der Fußboden in neuem Glanz und unser Museum kann wieder Besucher empfangen.

Deutsches Thermometermuseum Geraberg

Jugendarbeit der Gemeinde Geratal

Die diesjährigen Osterferien wurden so gut besucht, so dass wir an die Grenze der räumlichen Kapazitäten in der Jugendeinrichtung Gräfenroda kamen. Mittagessen musste deshalb in mehreren Etappen eingenommen werden. Bei den Tagesfahrten standen uns wieder die Kleinbusse der Feuerwehr Geratal dankenderweise zur Verfügung, so dass keiner zu Hause bleiben musste. Mit dem Hort der Grundschule Gräfenroda fuhren wir gemeinsam nach Jena und besuchten den Jentower und das Planetarium. Hier waren 2 große Reisebusse für den Transport der Kinder notwendig. Selbst zum Wandern, was bei den Kindern in den letzten Jahren weniger beliebt war, waren diesmal über 20 Kinder dabei. Einige Mutige badeten sogar unterwegs in der Lütschetalsperre. Zum Abschluss der Ferien, gab es noch einmal Bade- und Rutschenspass in der Erdingtherme. Am nächsten Tag besichtigten wir den Münchner Flughafen mit einer geführten Bustour. Da der Flughafen mit jährlich 48 Millionen Fluggästen zu den 10 größten Drehkreuzen in Europa gehört, gab es schon einiges an Flugzeugen und Privatjets zu sehen. Weil über die Hälfte der Kinder noch nicht geflogen waren, war der Sicherheitscheck bevor man auf die Rollbahn fuhr, natürlich sehr spannend.

Die Vorfreude ist groß - gleich geht es aufs Spielfeld beim Kinder- Paintballschießen

Von der Aussichtsplattform vom Jentower in 130 m Höhe hat man einen tollen Blick über Jena

Gemeinsamer Ausflug nach Jena mit Hortkindern

Wir wandern zum Lütschestausee

4 Mädels suchten sich bei einer Rast einen ruhigen Platz aus

Beim Seidentücher bemalen, konnten die Mädchen ihre Kreativität testen

Kurz vor der Flughafentour kamen die meisten noch zu einem Gruppenbild zusammen

In der Jugendeinrichtung war bei lauter Musik jeden Tag beste Stimmung

Für die nächsten Ferienausflüge werden ab sofort Anmeldungen entgegengenommen.

Feststehende Termine für das laufende Jahr:

31.07. - 22.08.22	Sommerferienspiele
31.07. - 05.08.22	Ferienfreizeit im Erzgebirge
21.08. - 22.08.22	Heidepark Soltau mit Übernachtung
17.10. - 21.10.22	Herbstferienspiele - Projekt Jugendwanderweg
24.10. - 29.10.22	Herbstferienspiele
28.10. - 29.10.22	Fahrt ins Tropical Island mit Übernachtung

Die Jugendpfleger Melanie Rook und Steffen Fischer

Sonstige Mitteilungen

Aufruf

In der Nacht vom 08.04.2022 zum 09.04.2022 wurde ein Autoschlüssel in der „Alten Lache“ in Gräfenroda zum JCL-Event „April, April“ entwendet.

Beschreibung:
Der Autoschlüssel ist von der Marke Opel. Die Farbe ist Schwarz mit silbernem Schlüsselring. Der Zündschlüssel ist einklappbar und hat die Funktionen zum Auf- und Zuriegeln. Die Abbildung sieht ähnlich wie der entwendete Autoschlüssel aus.

Informationen und Hinweise nimmt das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Geratal entgegen.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Gräfenroda- Geschwenda

Tel. 036205/ 76468
info@pfarramt-graefenroda.de

Sprechzeiten:	Mo	08:00 - 12:00 Uhr
	Do	08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Wir laden herzlich
zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

08.05.2022	**Jubilate**
10:00 Uhr	Gräfenroda, Gottesdienst
15.05.2022	**Kantate**
10:00 Uhr	Frankenhain, Gottesdienst
16:00 Uhr	Gräfenroda, Benefizkonzert mit dem Thüringer Polizeimusikorchester

22.05.2022 Rogate
10:00 Uhr Liebenstein, Konfirmation auf der Burg
26.05.2022 Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr Liebenstein, Regional Gottesdienst auf der Burg
28.05.2022 Samstag
19:00 Uhr Geschwenda, Konzert mit der Liedertafel
29.05.2022 Exaudi
10:00 Uhr Gehlberg, Gottesdienst
16:00 Uhr Liebenstein, Konzert mit der Liedertafel

Jubelkonfirmation 2022 in unseren Gemeinden
An folgenden Tagen feiern wir die Jubelkonfirmationen in unseren Kirchgemeinden:

05.06.2022	in Geschwenda	um 10:30 Uhr
06.06.2022	in Gräfenroda	um 10:00 Uhr
06.06.2022	in Liebenstein	um 14:00 Uhr
12.06.2022	in Frankenhain	um 10:00 Uhr
12.06.2022	in Gehlberg	um 14:00 Uhr

Alle Jubelkonfirmanden sind herzlich eingeladen, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert worden sind. Das betrifft die Konfirmations- Jahrgänge 1972, 1962, 1957 und 1952.
Wir bitten alle, die teilnehmen möchten, sich bis Mitte Mai im Pfarramt Gräfenroda anzumelden.

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gossel

Sprechzeit Pfarrer Lörzer
freitags von 11:00 bis 12:00 Uhr im Gemeinderaum Gossel
Tel.: 0174/ 7264195, E-Mail: pfr.loerzer@web.de

08.05.2022
10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Lörzer
15.05.2022
10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Lörzer
22.05.2022
10:00 Uhr Familiengottesdienst mit A. Neitzke
26.05.2022
10:00 Uhr Zentralgottesdienst auf der Käfernburg
29.05.2022
10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Lörzer

Der Gemeindekirchenrat Gossel bedankt sich für das Kirchgeld 2021 bei allen Gebern.
Das Kirchgeld für 2022 kann gerne bei den Gemeindekirchenratsmitgliedern abgegeben werden.
Wir planen und sparen derzeit auf die Instandsetzung der Wege auf dem Kirchhof.
Gottes Segen.

Ihr Gemeindekirchenrat Gossel

Ortsteil Gräfenroda

Kindertageseinrichtung

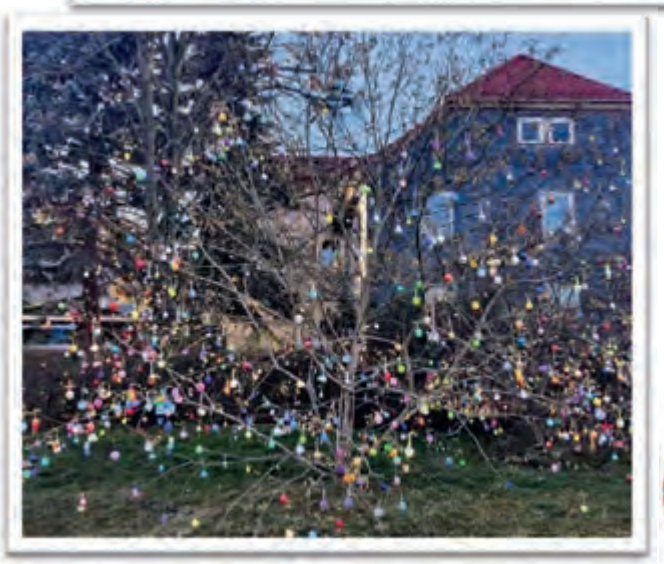
Der Monat April im „Evangelischen Kindergarten Regenbogen“

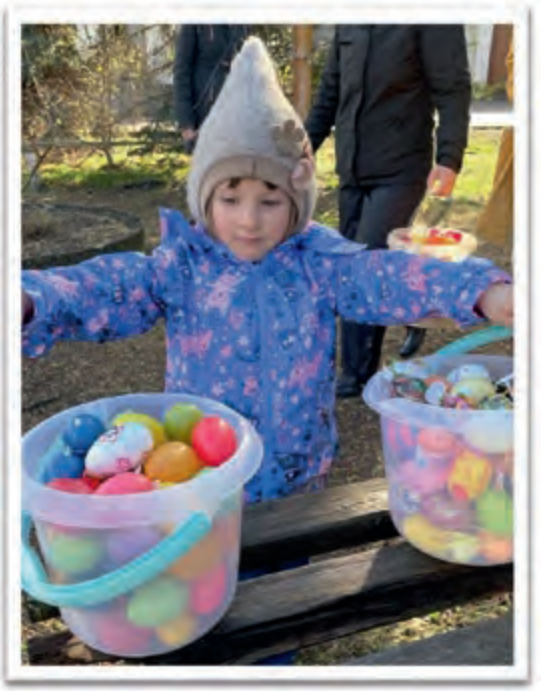
In diesem Monat stand das Osterfest vor der Tür, aber es hieß auch:

„April, April, der weiß nicht was er will.
Mal Regen und mal Sonnenschein,
dann schneit's auch wieder
zwischendrein.“

Ob Groß oder Klein, die Kinder in unserer Einrichtung befassten sich mit dem Thema Ostern und den dazugehörigen Bräuchen, sowie der Ostergeschichte. Alle Fragen wurden gemeinsam besprochen. Unsere Schmetterlinge und Wackelzähne fuhren mit dem Bus nach Arnstadt in den Ostergarten der Oberkirche. Hier erlebten sie interaktiv die Geschichte von Ostern und was vorher geschah.

Nicht zu vergessen unsere Gemeinschaftsaktion mit der Zwergstatt Gräfenroda sowie der Grundschule „An der Burglehne“. Selbstverständlich marmorierten die Kinder Ostereier und waren ganz fleißig als es hieß diese gemeinsam an den Osterbaum im Ort zu hängen.





Gemalt, gebastelt und geschrieben haben unsere Zwerge dem Osterhasen. Dieser hat sich so über die Ostergrüße gefreut, dass er jedem Kind einen Antwortbrief in unseren Kindergarten per Post zugesendet hat.

Herzliche Grüße aus Ostereistadt

und ein großes Dankeschön für deinen schönen Brief! Da will ich doch keine Zeit verlieren und dir gleich antworten. Wir freuen uns schon sehr auf Ostern, du dich auch?

Jetzt, so kurz vor dem Osterfest, ist hier schon richtig viel los.

Alle Hasenkinder bemalen Eier oder basteln Osterhasengirlanden. Wir stecken voller Ideen, die das Fest noch bunter machen. So ging es neulich auch Lotte, dem kleinsten meiner Hasenkinder. Sie konnte es kaum erwarten und war ganz aufgeregt. Wir hatten gerade begonnen, Osterschmuck zu basteln, da hoppelte Lotte plötzlich auf meinen Schreibtisch und fragte: „Wollen wir nicht mal Osternester basteln, die aussehen wie Mohrrüben?" Ich war von der Idee begeistert. Stell dir nur vor, wie lustig das aussehen muss, wenn überall aus Büschen oder hinter Büchern Mohrrübennester hervorschauen. Aber dann fragte ich mich: „Sind die Nester denn auch groß genug, um die bunt bemalten Eier darin zu verstecken?" Also sagte ich: „Eine tolle Idee, du kannst gleich mal das erste Mohrrübennest basteln und dann schauen wir auch, ob man sie gut verstecken kann." „Oh ja!", rief Lotte. „Das mache ich!"

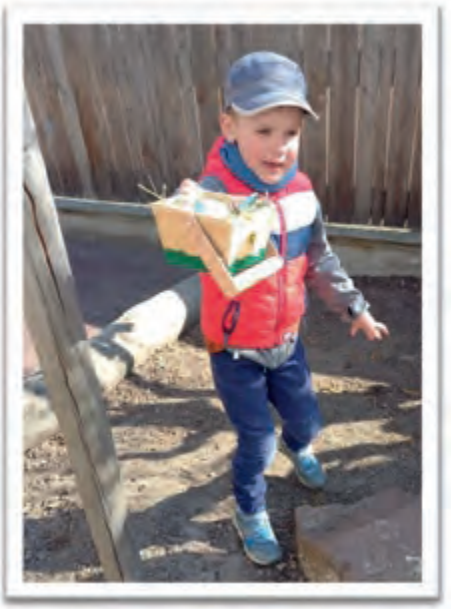
Wenn du neugierig geworden bist und auch Mohrrübennester basteln möchtest, findest du die Bastelanleitung auf einer der Karten. Das Mohrrübennest kannst du auch als Ostergruß an Freunde verschicken oder verschenken. Sie freuen sich bestimmt genauso über deine Post wie ich!

Ich wünsche dir ein schönes Osterfest und vor allem, dass du alle deine bunten Nester findest!

Dein Hanni Hase

Im Antwortbrief erzählt er, was im Osterpostbüro so los ist und wie sich der Osterhase und seine fleißigen Helfer auf das nahende Osterfest vorbereiten. Jedes Kind bekam zusätzlich eine kleine Überraschung von ihm als Dankeschön für den großartigen Brief.

Im Kindergarten sprang der Osterhase auch fleißig durch den Garten und hat viele Leckereien und ein Kreideosterei mitgebracht. Das Osternest hat so manch ein Kinderaugen groß werden lassen.



Vereine und Verbände

Polizei besucht Lesehelden in der Bibliothek im OT Gräfenroda

Geratal OT Gräfenroda, 30.03.2022

Wie wir bereits in einem früheren Artikel berichteten, fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung gemeinsam mit dem Borromäusverein e.V. unter dem Motto „Kultur macht stark“ ein außerschulisches Angebot für Mädchen und Jungen im Grundschulalter.
Das Projekt „Ich bin ein Leseheld“ wird in diesem Jahr gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule „An der Burglehne“ im Bildungs-und Medienzentrum Gräfenroda durchgeführt.

Unter dem Motto „Polizei“ wird es insgesamt sechs Veranstaltungen geben. Zur zweiten Leserunde kündigte sich hoher Besuch an: Die Polizei höchst persönlich in Person des Kontaktbereichsbeamten der Gemeinde Geratal, Polizeihauptmeister Torsten Knoch, hatte sich die Zeit genommen. Im Gepäck hatte er - neben seinem Funkgerät und seiner Dienstwaffe - auch ein Buch, welches sich perfekt in die Kriminal-Literatur einreihen lässt: „Die drei ??? - Spur des Drachen“.
Der Polizeihauptmeister las daraus spannende Kapitel vor und stellte den Kindern einige Fragen zum fortlaufenden Geschehen der Geschichte. Die Kinder hörten Herrn Knoch sehr interessiert zu, spekulierten und diskutierten im Anschluss über Drachen, deren Herkunft und sogar über Roboterdrachen.
Als eine Durchsage durch das Funkgerät kam, war es plötzlich ganz still in der Bibliothek. „Schließlich bin ich in Einsatzbereitschaft“, meinte Herr Knoch. Er las weiter vor und stellte seinen Zuhörern viele weitere Fragen zur Geschichte.
Danach drehten die Kinder den Spieß herum und interviewten den Polizeihauptmeister, wobei sie ihm eine Vielzahl an Fragen stellten.
Herzlichen Dank an Herrn Knoch, dass er sich die Zeit für unsere Kinder genommen hat. Er hat sie mit viel Spaß und seinen interessanten Geschichten aus dem Polizeialltag zum Lesen animiert. Gemeinsam haben sie eine weitere Passage der aufregenden, erlebnisreichen und vielfältigen Welt der Bücher entdecken können.

Text und Bilder: Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal

Sonstige Mitteilungen

Arbeitseinsatz an der Streuobstwiese – Riedbrücke 12.03.2022 und 26.03.2022

Ansprechpartner:
Henry Lipfert, Katja Graf, Helmut Greßler
Mitwirkende:
BM der Landgemeinde Geratal Dominik Straube, Bauhof Geratal Tommy Blaß, Fleischerfachgeschäft Waltraud Gebhard, Babett Stiller, Helma Ortmann, Katja Graf, Karin Gärtner, Marte Schneider, Paula Rexin, Victoria Becker, Leonie Galuschka, Valeska Vogler, Karsten Wagner, Wolfgang Gärtner, Lutz Gärtner, Torsten Zylla, Jürgen Stiller, Rolf Ortmann, Tim Langner, Eric Schneider, Hannes Lipfert, Paul Dornheim, Henry Lipfert, Helmut Greßler

Ein großer Dank für den Beweis eurer Heimatliebe!

Zum wiederholten Mal gab es in diesem „späten Winter 2022“ zwei wichtige Einsätze zur Pflege unserer Streuobstwiese. Die Hänge der Riedbrücke waren wieder einmal nach 2-jährigem „Pflegenotstand“ stark verwildert, was nicht zuletzt den langen pandemischen Infektionszahlen geschuldet war, sondern auch den nassen Witterungsbedingungen im Spätherbst 2021.
Daher konnte mit unserem Schlegelmäher aus Gründen der Arbeitssicherheit nicht gearbeitet werden!
Um so erfreulicher war die Beteiligung aller Mitwirkenden und deren Einsatzbereitschaft in der Fortführung unseres gemeinsamen nachhaltigen Projektes.
Wir konnten daher gemeinsam viel schaffen und hatten bei guter Witterungslage keinen Grund, an der immensen Arbeit zu verzweifeln. Im Gegenteil! Wir hatten zwischendurch sogar noch Zeit gefunden, unsere Kraftreserven bei einem kleinen Imbiss neu aufzutanken. Wie in den letzten Jahren haben uns Karin und Lutz Gärtner mit Kaffee und Tee versorgt und Katja sogar einen Kuchen gebacken.
All dieses ist nicht einfach sebstverständlich - wie sie es sagen - sondern zeigt ihre persönliche Verbundenheit mit unserem Gedanken! Danke, das es noch Freunde/-innen wie euch gibt!
Mit Getränken und belegte Brötchen wurden wir durch unseren Bürgermeister bewirtet, welcher in der vergangenen Zeit immer ein offenens Ohr für unsere gemeinnützige Arbeit hatte.
Wie bereits einige Wanderer und Interressierte bemerkt haben, war die Anpflanzung von 3 Apfel- und 2 Birnbäumen mit Schülerinnen und Schülern der „Thüringer Gemeinschaftsschule Gräfenroda“ im letzten Herbst erfolgreich in die „nächste Generation“ getragen worden.
In den Vorbereitungstagen zur Pflanzaktion wurden leider einige gemeldete Kinder in Quarantäne geschickt und konnten nicht teilnehmen. Wir hoffen, dass ihr diese Zeit gut überwunden habt und euch nunmehr wieder bester Gesundheit erfreuen könnt.
An dieser Stelle möchten wir auch den engagierten Schülern/-innen und ihren Eltern für ihre Unterstützung danken.
Im Vorfeld unserer diesjährigen Einsätze sollte nicht unerwähnt bleiben, dass die zum Umwelttag am 14.04.2018 gepflanzten 22 Bäume einen Erziehungsschnitt erhalten haben. Wolfgang Gärtner hat mich hierbei tatkräftig angeleitet und unterstützt.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit Euer Grawereder Jong
Helmut Greßler

Ein besonderer Danke an alle Helfer!

Zustand vorher …

… und nachher.

Danke für die Versorgung!

Neuer Hausarzt Dr. med. Ulrich Böhm ist gut in Gräfenroda aufgenommen worden

Nach einer etwa 3-monatigen Umbau- und Sanierungsphase hat Dr. med. Ulrich Böhm am 11. April seine Praxisräume in Gräfenroda eröffnet und wird ab sofort als Hausarzt in der Gemeinde Geratal tätig sein.
Neben den drei bereits ansässigen Hausärztinnen, Frau Karin Hetzer, Frau Dr. med. Nuilkis Escalona Santana und Frau Dr. med. Christin Grahmann, ist Dr. med. Ulrich Böhm nun der vierte Allgemeinmediziner, der sich in der Gemeinde Geratal niedergelassen hat und nun für die ärztliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger verantwortlich ist.
Die letzten Meter galt es im Dauerlauf zu absolvieren. Nur einen Tag bevor Dr. med. Ulrich Böhm als weiterer Hausarzt der Landgemeinde seine Praxis eröffnen durfte, wurde das Praxisprogramm zum Laufen gebracht. Die Frohnatur ließ sich diesen Druck jedoch bei seiner kleinen Feierstunde zur offiziellen Praxiseröffnung am 1. April nicht anmerken. „Und das soll kein Aprilscherz sein“, meint Bürgermeister Dominik Straube, als er gemeinsam mit zwei Angestellten der Gemeindeverwaltung zum Gratulieren mit Präsenten und Blumen die neuen Praxisräume betritt. Er schätze sich sehr glücklich, einen weiteren so engagierten Arzt für die Bürgerinnen und Bürger der Landgemeinde gefunden zu haben. „Unser Ansinnen war es schon seit langem, die leeren Praxisräume wieder voll in Betrieb zu nehmen“, verdeutlichte der Bürgermeister.
Dr. med. Ulrich Böhm freut sich über die perfekten Bedingungen, um seiner medizinischen Arbeit nachgehen zu können und zeigt sich hoch zufrieden. Er bedankt sich erneut für die gute und vor allem reibungslose Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof der Gemeinde Geratal. Man habe seine Kräfte gebündelt und gemeinsam auf das Ergebnis hingearbeitet, meint Herr Dr. med. Ulrich Böhm zufrieden. „Gemeinsam ist vieles zu schaffen, gerade hier im ländlichen Raum“, fügt Bürgermeister Dominik Straube hinzu. „In wenigen Wochen so ein

Projekt umzusetzen, zeugt von gegenseitigem Vertrauen, hoher Qualität und vor allem großer Zuverlässigkeit“, lobt der Allgemeinmediziner. Besonders erfreut ist er über das ihm vom Kindergarten „Zwergenland“ (OT Gräfenroda) überreichte Bild. Mit den Worten „Hallo Doc“ heißen ihn sogar die Kleinsten herzlich Willkommen.
Auch der ehemalige Allgemeinmediziner Hans-Christian Pusch nebst Ehefrau ließ es sich nicht entgehen, dem neuen Hausarzt einen Besuch in seinen ehemaligen Praxisräumen abzustatten. Der einstige Landarzt und seine Ehefrau waren viele Jahrzehnte in den Praxisräumen des Erdgeschosses in der „Ambulanz“ tätig und damit über eine sehr lange Zeit für die hausärztliche Versorgung der ehemaligen Gemeinde Gräfenroda und Umgebung verantwortlich.
Herr Dr. med. Ulrich Böhm ist 1969 geboren. Er stammt aus einer in Steinheid ansässigen Arztfamilie und ist in die Fußstapfen seines Vaters getreten. Ulrich Böhm selbst kann auf eine 25-jährige Laufbahn zurückblicken, in welcher er vor allem als Klinikarzt in den Bereichen Innere Medizin, Kardiologie und Angiologie tätig war. Station machte er unter anderem in Bad Berka, Erfurt und zuletzt in den Ilm-Kreis- Kliniken. Er möchte zudem seinen Aufgaben als Notarzt weiterhin nachgehen. Sein Bruder - ebenfalls Arzt - hat sich in Arnstadt niedergelassen.

Neben Herrn Dr. med. Böhm freuen sich auch Schwester Jacqueline und Schwester Gabi auf ihre neuen Aufgaben. Das Praxisteam ist wie folgt für seine Patienten da:

Montag bis Freitag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung.

Kontakt:
Dr. med. Ulrich Böhm
Waldstraße 72
99330 Geratal OT Gräfenroda

Telefon:	036205-72310
Fax:	036205-72311

Text und Bilder: Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal

Ortsteil Geraberg

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt
Dorfplan 11
99331 Geratal OT Geraberg
E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762
Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:
Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488
Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:
Frau B. Carls tel. unter 03677 / 466762
dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 08. Mai			
10:00 Uhr	Geraberg	Gottesdienst	Spantig
14:00 Uhr	Angelroda	Gottesdienst	Müller
Freitag, 13. Mai			
18:00 Uhr	Plaue	Gemeindeabend	Meinig
Sonntag, 15. Mai			
10:00 Uhr	Plaue	Vorstellung der Konfirmanden	
10:00 Uhr	Elgersburg	Jubelkonfirmation	Spantig
14:30 Uhr	Rippersroda	Gottesdienst	Meinig
Sonntag, 22. Mai			
10:00 Uhr	Geraberg	Jubelkonfirmation	Spantig
10:00 Uhr	Kleinbreitenbach	Gottesdienst	Meinig
10:00 Uhr	Martinroda	Familiengottesdienst	Riekehr
14:00 Uhr	Angelroda	Jubelkonfirmation	Spantig
Sonntag, 29. Mai			
10:00 Uhr	Plaue	Gottesdienst	Spantig
Pfingstsonntag, 05. Juni			
14:00 Uhr	Geraberg	Konfirmation	
Sonntag, 12. Juni			
10:00 Uhr	Plaue	Jubelkonfirmation	Spantig
14:30 Uhr	Rippersroda	Gottesdienst	Meinig

Gruppen und Kreise verabreden sich selbstständig.
Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Geratal:
DE97 8405 1010 1140 0025 93
Kirchgemeinde Plaue:
DE45 8405 1010 1833 0003 38
Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:
DE49 8405 1010 1010 1681 81
Sparkasse Arnstadt - Ilmenau
BIC: HELADEF1ILK

Vereine und Verbände

„Lieder für den Frieden“

Unter diesem Motto stehen die Konzerte, zu welchen der Liederkranz Geraberg e.V. alle interessierten Bürger am

27.05.2022 um 19.00 Uhr in den Generationentreff Geraberg,
28.05.2022 um 19.00 Uhr in die Kirche Geschwenda sowie
29.05.2022 um16.00 Uhr in die Kirche Liebenstein

einlädt.

Seit unserem letzten Konzert im Advent 2019 ist sehr viel passiert. Wir haben eine neue Chorleiterin, Maria Seeber, damit einhergehend auch Änderungen im Liedgut und Gesamtablauf.
Lange Monate ohne Proben in den Jahren 2020 und 2021 in Folge der Covid-19 Regeln und Maßnahmen schlossen sich an. Der vorher als 007-Chor bekannte Projetchor heißt nun Corona Carminum (lateinisch: Liederkranz) und probt nun wöchentlich.
Es gibt Veränderungen im generellen Verhältnis zwischen Großem Chor und Corona Carminum. Die weitaus größeren Teile der Konzertprogramme wird nun der Corona Carminum bestreiten.
Dieses soll sich zukünftig auch im äußeren Erscheinungsbild darstellen. Wir sammeln Geld für eine neue Chorkleidung und bedanken uns hiermit bereits für Spenden bei der Gemeinde Geraberg, der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, Safeway Isolierstoffe GmbH Geraberg, Geratalapotheke Geraberg, Zahnarztpraxis Thomas Liedtke, Elektrotherm Geraberg GmbH sowie Kümmerling und Kirst GmbH Geraberg.
Auch die große Politik greift in unsere Abläufe ein. Olga und Aljona, selbst geflüchtet aus der Ukraine, singen mit uns gemeinsam in den Proben und im Konzert des Corona Carminum.
Bereichert wird unser Programm wieder durch Soli von Maria Seeber und dieses Jahr auch durch die Mitwirkung von Beatrice Carraro, einer Pianistin aus Italien.

Sie können also mit großen Erwartungen und Vorfreude unsere Konzerte besuchen. Wir freuen jedenfalls sehr auf ihren Besuch. Seien sie gespannt.

Unser Verein freut sich stets auf neue Sänger, gern auch aus anderen Gemeinden des Geratals. Der Aufbau eines Kinderchores liegt uns sehr am Herzen. Wer mit seinem Kind hierfür Interesse hat, meldet sich bitte bei Maria Seeber telefonisch 0176 31732501. Singen macht Spaß, während der Chorprobe vergißt man die täglichen Sorgen und auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Probieren Sie es aus!

Wir treffen uns regelmäßig

Großer Chor:	montags um 19.30 Uhr im Proberaum der ehemaligen Schieferschule in Geraberg,
Corona Carminum:	mittwochs um 19:30 Uhr im Haus der Musik am Arlesberger Kreisel.

Dann bis auf bald,
der Vorstand des Liederkranz Geraberg e.V.

Aus der Arbeit der Geraberger Heimatfreunde

Anfang April konnten wir endlich wieder eine Vereinsversammlung durchführen. Persönliche Gespräche sind einfach besser als nur Telefon, Whats App oder E-Mail.
Wir hatten Gäste eingeladen: Zwei Schüler der Gräfenrodaer Schule, Sten Pascal Lorms und Vinzenz Leon Hellmundt und die Betreuerin des Projektes Frau Vollgold.
Die beiden Schüler nutzten die Möglichkeit in einer Art Generalprobe das Ergebnis ihrer Projektarbeit vorzustellen. Und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Eindrucksvoll stellten sie die Idee bis zur Umsetzung vor. Die endgültige Verteidigung findet zum Ende des Schuljahres statt. Thema der Arbeit war „Gestaltung des Platzes vom ehemaligen Forsthaus Arlesberg und deren Umsetzung“. Bearbeitet wurde das Thema seit vorigem Frühjahr. Ansprechpartner für die historischen Daten war der Heimatverein. Die beiden Schüler haben die Aufgabe sehr ernst genommen, das zeigte das Ergebnis. Mit Hilfe des Bauhofes wurde ein Vorschlag umgesetzt, wobei die beiden kräftig mit Hand anlegten. Das Ergebnis ist zu besichtigen und zu nutzen. Gemeinsam mit uns als Heimatverein wird noch eine Tafel erarbeitet, die an das ehemalige Forthaus in Arlesberg und an dieses Schülerprojekt erinnern soll. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Nun steht dem Mühlentag am Pfingstmontag, dem 6. Juni, auch nichts mehr im Weg. Zum Arbeitseinsatz am 23.04.2022 wurde um die Mühle und in der Mühle geputzt. Unsere neue Hütte erhielt Strom- und Wasserabschluss und wird für die nächste große Veranstaltung weiter eingerichtet. Vielen Dank für die Unterstützung der Gemeinde Geratal und dem Bauhof der Gemeinde. Wir freuen uns auf viele Besucher. Ein kleiner Flohmarkt wird wieder stattfinden, Mühlenführungen finden statt, für das leibliche Wohl wird gesorgt und Musik gibt es auch. Neben Udo Frankenberg am Vormittag werden die „Geraberger 7“ die Besucher mit Ihrem ersten Auftritt in Geraberg erfreuen Wir sind schon sehr gespannt. Aber dazu später mehr. Wir freuen uns jetzt schon auf Sie.

Die Geraberger Heimatfreunde

Wir feiern in den Mai!

So hieß es heute in der Seniorentagespflege Geraberg. Gemeinsam wurden in der Beschäftigung die Bänder für das Mai-Bäumchen geschnitten und dann mit Hilfe der Betreuungspersonals an dem Maibaum angebracht. Anschließend gab es für alle selbstgemachten Kartoffelsalat und Thüringer Bratwurst.

Veranstaltungen

Es wird keine Abendkasse geben. Die Karten sind vorab für 20,00 € an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Physiotherapie Kretschmar Geraberg
- Autohaus Eschrich Geraberg
- Landsauna Bräuning Geraberg
- Elektro Kümmerling und Kirst Geraberg

Ortsteil Geschwenda

Veranstaltungen

Seniorentreffen in Geschwenda

Das nächste Seniorentreffen
findet **am Donnerstag, dem 19. Mai 2022** statt.

Ort: Gemeindesaal, Neue Sorge 1,
99331 Geratal OT Geschwenda
Beginn: 14.00 Uhr

Die Organisatoren und Helfer treffen sich um 13.00 Uhr in der Heimatstube.
Die Seniorinnen und Senioren sind recht herzlich zu diesem gemütlichen Nachmittag eingeladen.

Berg Heyer
Ortschaftsbürgermeister

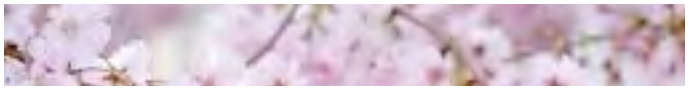
Ortsteil Gossel

Vereine und Verbände

Gratulationen zum Geburtstag der AWO-Mitglieder der Ortsgruppe Gossel

Der Vorstand der AWO-Ortsgruppe Gossel wünscht folgenden Mitgliedern nachträglich zum Geburtstag Gesundheit, Lebensfreude und vor allem Zufriedenheit an allen Tagen:

Lanz, Vera am 08. April zum 70. Geburtstag



Der Vorstand der AWO-Ortsgruppe Gossel

Jagdgenossenschaft Gossel

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gossel lädt alle Bodeneigentümer der Gemarkung Gossel recht herzlich zur

Jahreshauptversammlung
der Jagdgenossenschaft Gossel
am Mittwoch, dem 18. Mai 2022, um 19.30 Uhr,
in die Gaststätte „Zur Erholung“ in Gossel

ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Auswertung der Jagdjahre 2020/21 und 2020/22
3. Finanzberichte 2020/21 und 2021/22
4. Berichte der Kassenprüfer
5. Diskussion
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages
8. Vorstellung und Diskussion Haushaltsplan 2022/2023
9. Beschlussfassung zum Haushaltsplan
10. Informationen und Verschiedenes
11. Schlusswort

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Versammlung der Jagdgenossenschaft nicht öffentlich ist und die Teilnahme nur den im Grundbuch eingetragenen Bodeneigentümern der Gemarkung Gossel möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen
E. Hennig
Jagdvorsteher

Ortsteil Frankenhain

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Frankenhain

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Frankenhain

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Frankenhain laden wir alle Bodeneigentümer (Mitglied der Jagdgenossenschaft Frankenhain ist jeder Grundstückseigentümer einer bejagbaren Fläche in der Gemarkung Frankenhain)

am Montag, den 30. Mai 2022, um 18:00 Uhr

recht herzlich ein.

Ort: Versammlungsraum
der Ortschaft Frankenhain, Mühlsteinstraße 7

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
4. Wahl des Jagdvorstehers
5. Bericht zur Auswertung des Jagdjahres 2021 / 2022
6. Finanzbericht 2021 / 2022
7. Bericht der Kassenprüfer,
8. Diskussion zum Bericht des Jagdvorstehers, Finanzbericht 2021 / 2022 und Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
10. Abstimmung über die Verwendung und Verteilung des Reinertrages und Beratung und Abstimmung über Zuwendungen
11. Vorstellung.des Haushaltsplan 2022/ 2023
12. Beschlussfassung des Haushaltsplan 2022/ 2023
13. Bericht der Jagdpächter
14. Sonstiges Diskussion
15. Schlusswort des Jagdvorsteher

Hans-Georg Fischer
Jagdvorsteher

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Frankenhain sind zu dieser Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.

Am 18. März 2022 um 23:59 Uhr trat die „Thüringer Verordnung zur Regelung infektionsschutzrechtlicher Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Thüringer SARS-CoV-2-Infektionsschutz-Maßnahmenverordnung -ThürSARS-CoV-2-IfS-MaßnVO-)“ in Kraft.
Aufgrund des notwendigen Vorlaufes zur Veröffentlichung der Einladung im Amtsblatt der Gemeinde Geratal kann nicht eingeschätzt werden, welche Verordnungen zur weiteren Verbesserung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 bis zur Versammlung am 30.05.2022 noch weiterhin gelten. Die Jagdgenossenschaft Frankenhain wird jedoch dafür Sorge tragen, dass alle bis dahin geltenden Infektionsschutzregeln eingehalten werden.

Die Modellbahner aus Frankenhain bedanken sich herzlich

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,

am 01.04. und 02.04.2022 haben wir nach 2 Jahren Zwangspause unsere traditionelle Adventsausstellung nachgeholt.
Nicht nur Sie, sondern auch Petrus hat mit seiner kurzen Schnee-

einlage an diesem Wochenende für ein besonderes Ambiente gesorgt.
Der Modelleisenbahnclub Gräfenroda e.V. - Sitz Frankenhin - bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, die uns trotz der Zwangspause, die Treue gehalten haben. Auch bei den Besuchern, die uns neu entdeckt haben bedanken wir uns herzlich und hoffen Sie kommen uns wieder besuchen.
Ein weiterer Dank gilt unseren Helfern und Unterstützern, ohne die die Ausrichtung der Ausstellung nicht möglich ist.
Wir freuen uns bereits darauf unsere traditionelle Adventsausstellung wieder zum gewohnten Zeitpunkt, am 4. Advent 2022 durchführen zu können.
Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und freuen uns auf ihren Besuch.

Viele Grüße von den Mitgliedern des
Modelleisenbahnclub Gräfenroda e.V. - Sitz Frankenhain -

Sonstige Mitteilungen

Die TouristInfo Frankenhain verabschiedet sich von Ingrid Kallenbach

Pünktlich an ihrem 65. Geburtstag gab unsere langjährige Touristikerin Ingrid Kallenbach am 12. April ihren Ausstand, um ab Mai 2022 ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten.

Mit vielen Blumen, Wein und netten Zeilen verabschiedeten sich der 1. Beigeordnete, Tobias Nimbs, in Vertretung für den Bürgermeister, Ortschaftsbürgermeister Hans-Georg Fischer, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie alle ihre Kolleginnen und Kollegen aus Frankenhain herzlich nach fast acht Jahren Amtstätigkeit von Frau Kallenbach.
Ortschaftsbürgermeister Hans-Georg Fischer bedankte sich für die jahrelange sehr gute und überaus konstruktive Zusammenarbeit. Er betonte, dass es im Tourismusbereich im Staatlich anerkannten Erholungsort Frankenhain viel Arbeit gab. Dass sich Frau Kallenbach besonders für die Umsetzung des Rennsteig-Tickets und des elektronischen Meldescheins einsetzte, ergänzte er lobend. Auch Ihren Fleiß und die Zuarbeit für die Mitgliedschaften im „Naturpark Thüringer Wald“, im „UNESCO-Biosphärenreservat - Thüringer Wald“ und im „UNESCO Global Geopark Thüringen Inselsberg - Drei Gleichen“ würdigte er mit Wertschätzung und Dankbarkeit. Mit den abschließenden Worten „Mutter der Gemeinde Frankenhain“ brachte er zum Ausdruck, dass Ingrid Kallenbach ein großer Gewinn für die Ortschaft und den Tourismus, aber auch über den berühmten „Tellerrand“ hinaus, war.
Auch Tobias Nimbs verabschiedete sich mit einer Rede, überreichte Blumen und bedankte sich im Namen des Bürgermeisters Dominik Straube für fast acht Jahre Tätigkeit im Tourismusbüro Frankenhain. Die anwesenden Kolleginnen und Kollegen verabschiedeten Frau Kallenbach ebenfalls mit lobenden Worten. Als Dank überreichten sie Frau Kallenbach ein Blumengesteck und einen Gutschein, mit dem sie sich etwas Schönes für ihren geliebten Garten kaufen kann.
Frau Kallenbach bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen ihrer Gäste und freut sich insbesondere darüber, dass alle ihrer Einladung nachgekommen sind.

Wir wünschen Frau Kallenbach im Namen der gesamten Gemeindeverwaltung Geratal alles erdenklich Gute zum Ruhestand. Möge dieser reich an vielen unvergesslichen, ausgelassenen und entspannten Momenten bei bester Gesundheit sein!

Text und Bilder: Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal.

Nachbargemeinden

30 Jahre Schützenverein „Geratal“ e.V. Angelroda

Sehr geehrte Bürger*innen der Gemeinden des Geratals,

in diesem Jahr begehen wir den 30. Gründungstag unseres Vereins „Schützenverein Geratal e.V. Angelroda“.
In unseren Rückblick möchten wir in unseren heutigen Artikel die sehr arbeitsintensiven Jahre von 1996 bis zum Jahre 2006 näher betrachten und Ihnen vorstellen.

Historie: 1996 - 2006
Bau der Schießsportanlage Angelroda

Um die angestrebten Bauziele erreichen zu können, war der Einsatz von schwerer Technik und schweren Gerät zwingend notwendig.
Mit der Unterstützung der örtlich angesiedelten Unternehmen und der Beratung und Unterstützung der kommunalen und landkreislichen Behörden konnte Stück für Stück unsere Schießsportanlage wachsen und Gestalt annehmen.

Mit Fleiß, Durchhaltevermögen und vor allen einen sehr ausgeprägten Organisationstalent, auch bei manchmal auf den ersten Blick unlösbaren Aufgabenstellungen, konnten die Mitglieder des Schützenverein „Geratal e.V.“ auch hier alle Hürden überwinden und das gestellte Projekt mit Leben erfüllen.

1996

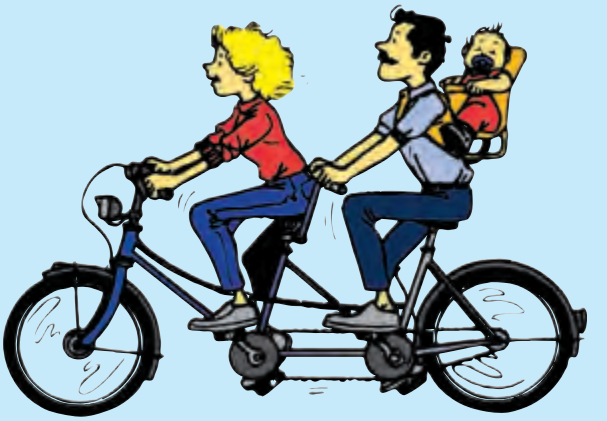
Richtfest im Herbst 1996

Bauliche Gestaltung und handwerkliches Geschick, weit über den normalen Hausgebrauch hinaus und auch ein entsprechender Lernprozess während der Bauphasen mussten von den Aktiven gemeistert werden.
Unmengen an Aushub mussten bewegt und Fach- und sachgemäß, Be-und verarbeitet werden.
Es soll vorgekommen sein, dass Angehörige vermuteten, dass die Schützenfreunde wohl Ihr Nachtlager auf der Baustelle aufgeschlagen haben.

Nach unzählbaren, freiwilligen Arbeitsstunden konnte dann doch Richtfest begangen werden und die erste Abnahme des Schießstandes durch den Sachverständigen und die entsprechenden Behörden vorbereitet und organisiert werden.
Doch auch nach dem Richtfest konnte noch nicht geruht werden. Anschlüsse alle Medien konnten nach dem entsprechenden Genehmigungen verlegt werden.
In unserem nächsten Rückblick wollen wir die Jahre 2006 bis 2016 näher beleuchten.
Bleiben Sie interessiert und neugierig! Bis zum nächsten Mal!

Der Vorstand
des Schützenvereins „Geratal e.V.“ Angelroda

Andere Institutionen und Einrichtungen



Kilometer-Protokoll

als Alternative zum km-Buch

Datum		Kilometer
So	01. Mai	
Mo	02. Mai	
Di	03. Mai	
Mi	04. Mai	
Do	05. Mai	
Fr	06. Mai	
Sa	07. Mai	
So	08. Mai	
Mo	09. Mai	
Di	10. Mai	
Mi	11. Mai	
Do	12. Mai	
Fr	13. Mai	
Sa	14. Mai	
So	15. Mai	
Mo	16. Mai	
Di	17. Mai	
Mi	18. Mai	
Do	19. Mai	
Fr	20. Mai	
Sa	21. Mai	
	Kilomter gesamt:	

Radeln Sie schon?

Jetzt anmelden und CO_2-frei - neutrale Kilometer für den Klimaschutz im Ilm-Kreis sammeln!

Worum geht's?

Radeln Sie in drei Wochen möglichst viele Kilometer – egal, ob beruflich oder privat, Hauptsache CO2-frei unterwegs! Das Klima-Bündnis prämiert die fahrradaktivsten Kommunen. Zudem winken Auszeichnungen für die aktivsten Radler und deren Teams durch Kreis und Stadt.

Wer kann teilnehmen?

Jeder, der im Ilm-Kreis wohnt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht, kann beim RADELN mitmachen. Die Kilometer der Arnstädter, Ilmenauer und Stadtilmer Bürger werden den beiden Städten zugeordnet. Alle anderen Radler sammeln ihre Kilometer für den Ilm-Kreis.

Wie kann ich mitmachen?

Auf www.stadtradeln.de/ilm-kreis können Sie ein Team neu eintragen oder einem bestehenden Team beitreten. Danach losradeln und die Kilometer einfach im km-Buch oder per STADTRADELN App eintragen.

Bringen Sie Ihren Radweg auf den Schirm!

RADAR!

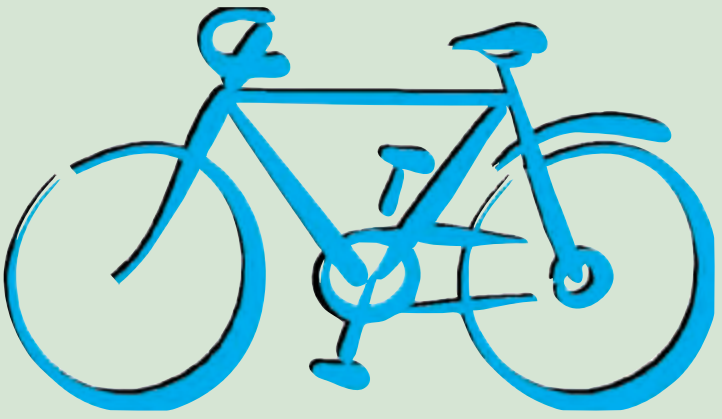
Mitgestalten - leichtgemacht

Wünschen Sie Verbesserungen im Radverkehr?
Dann nutzen Sie www.radar-online.net/ilm-kreis

Wo melde ich mich an? Wer liegt vorn?

Alle wichtigen Informationen über Anmeldung, km-Buch, Ergebnisse und vieles mehr unter:

www.stadtradeln.de/ilm-kreis
www.stadtradeln.de/ilmenau
www.stadtradeln.de/arnstadt
www.stadtradeln.de/stadtilm



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Klima-Bündnis

Unternehmen radeln im Ilm-Kreis

Worum geht´s?
In diesem Jahr möchten wir besonders Unternehmen ansprechen, ein eigenes Team zu gründen und gemeinsam beim STADTRADELN anzutreten. Bei der Auswertung werden Unternehmen in folgenden Kategorien separat berücksichtigt:
- Unternehmen bis 30 Mitarbeitende (u30)
- Unternehmen mit 31 bis 100 Mitarbeitenden (30-100)
- Unternehmen über 100 Mitarbeitende (ü100)

Wie können Sie mitmachen?
Bitte wählen Sie bei der Anmeldung des Teams die Kategorie „Unternehmen/Betriebe“. Bitte vermerken Sie hinter dem Teamnamen das Kürzel entsprechend ihrer Unternehmensgröße: (u30), (30-100) oder (ü100).

Wie wird ausgewertet?
Die Sonderauswertung der Unternehmen und Betriebe erfolgt getrennt in den drei Kategorien jeweils für den gesamten Ilm-Kreis.

Gemeinsam Klimaschutz im ILM-KREIS

AOK PLUS plus.aok.de/leistungen

adfc Ilm-Kreis

AGFK Thüringen

Freistaat Thüringen Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Initiative Erfurter Kreuz e.V.

Klima-Bündnis ILM-KREIS in Thüringen

Der Ilm-Kreis sowie die Städte Arnstadt, Ilmenau und Stadtilm radeln für mehr Lebensqualität

Petra Enders
Landrätin
im Ilm-Kreis

„Ich freue mich, dass wir das STADTRADELN im Ilm-Kreis bereits im siebten Jahr durchführen. Den Radverkehr auch für den Alltag im Ilm-Kreis voranzubringen, ist mir ein großes Anliegen. Eine starke Beteiligung beim STADTRADELN zeigt uns als Verwaltung, dass wir mit diesem Kurs richtig liegen. Alle Kinder und Jugendlichen möchte ich besonders einladen, aktiv zu sein, das Fahrrad zu nutzen und Freunde und Familie zu überzeugen, ebenfalls Kilometer für das SCHULRADELN zu sammeln."

Frank Spilling
Bürgermeister
der Stadt
Arnstadt

„Fahrradfahren fördert die Gesundheit, schont die Umwelt und den Geldbeutel. Zudem entfällt die zum Teil lästige Parkplatzsuche. Das Rad - egal ob als alltägliches Fortbewegungsmittel, als sportliche Freizeitbeschäftigung oder als familiärer Ausgleich zum stressigen Alltag – ist immer eine gute Wahl. Das STADTRADELN soll genau darauf aufmerksam machen und anregen, bewusst darüber nachzudenken, das Auto hin und wieder stehen zu lassen. Also, worauf warten Sie?"

Dr. D. Schultheiß
Oberbürgermeister der Stadt
Ilmenau

„Wir möchten während des STADTRADELN die Menschen in Ilmenau dazu motivieren, vielleicht den ein oder anderen Alltagsweg mit dem Fahrrad zurückzulegen. Weniger Verkehr macht unsere Stadt lebenswerter und jeder geradelte Kilometer hilft der eigenen Gesundheit. Kleine Erledigungen erledige ich gerne mit dem Fahrrad. Die meisten Wege in Ilmenau sind auch auf zwei Rädern in kurzer Zeit gut zu erreichen. Am Wochenende ist eine kleine Radtour über den Ilmtal-Radweg dann ein regelmäßiges Erlebnis für die ganze Familie."

Lars Petermann
Bürgermeister
der Stadt
Stadtilm

„Über mehr als 18 km verläuft der Ilmtal-Radweg durch das Gebiet der Stadt Stadtilm. Der Radweg verbindet 6 Ortsteile direkt mit der Kernstadt, die dadurch sehr gut mit dem Rad zu erreichen ist. Mit der Teilnahme am STADTRADELN möchten wir möglichst viele Stadtilmer zum Umstieg auf das Fahrrad im Alltag bewegen und damit einen kleinen, aber nicht unwesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Denn wer einmal Freude daran gefunden hat, wird auch zukünftig öfter zum Fahrrad statt zum Autoschlüssel greifen."

Spendenaktion FAHRRADKINO

Worum geht es?
Strom selber machen? Mit dem Fahrrad! Elektrische Energie kommt eben nicht einfach aus der Steckdose! Das wird besonders bewusst, wenn zum Schauen eines Films oder zum Kochen eines Tees Muskelkraft zum Einsatz kommt. Für Projektunterricht, Ferienfreizeiten und weitere Angebote der Kinder- und Jugendarbeit sollen durch den gemeinnützigen Kreisjugendring Ilm-Kreis e. V. Rollentrainer angeschafft und verliehen werden.

Wie funktioniert es?
Rollentrainer, mit Fahrrädern betrieben, dienen als Stromgeneratoren. Damit kann ein Wasserkocher oder, wenn 8 Rollentrainer vorhanden sind, ein Beamer für „Fahrradkino" betrieben werden. 6.800 € sind für das komplette Kino erforderlich, schon für 850 € ist der erste Rollentrainer finanzierbar.

Weitere Infos:
https://www.kjr-ik.de/projekte/fahrradkino.php

Wie kann ich spenden?
Spendenkonto: Kreisjugendring Ilm-Kreis e.V.
IBAN: DE04 8405 1010 1010 1129 25
Verwendungszweck:
Spende Fahrradkino - Freistellung FA Gotha vom 25.11.2021

Eine Spende ist steuerlich absetzbar.
Eine Spendenerklärung finden Sie unter:
https://www.kjr-ik.de/download/Spendenerklaerung_KJR-IK.pdf

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung der erlebnisorientierten Kinder- und Jugendarbeit!

SCHULRADELN im Ilm-Kreis

Worum geht`s?
Legt innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraumes vom 1. - 21. Mai auf dem Weg zur Schule oder in eurer Freizeit möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Werdet so die fahrradaktivste Schule im Ilm-Kreis. Überzeugt möglichst viele Mitschülerinnen und Mitschüler, Eltern, Geschwister sowie Lehrerinnen und Lehrer, sich ebenfalls für euer Team anzumelden und viele Kilometer beizusteuern. Zeitgleich sammelt ihr wertvolle Kilometer im STADTRADELN-Wettbewerb für den Ilm-Kreis.

Wie könnt ihr mitmachen?
Auf www.stadtradeln.de/ilm-kreis könnt ihr euch zum Mitradeln registrieren und eure Kilometer im km-Buch oder per App eintragen. Alternativ kann das Kilometer-Protokoll im Flyer verwendet werden. Pro Schule sind mehrere Teams möglich. Der Name eurer Schule muss im Teamnamen enthalten sein. Weitere Infos und Registrierung unter:
www.stadtradeln.de/ilm-kreis

Was könnt ihr gewinnen?
Ausgezeichnet wird die fahrradaktivste Schule im Ilm-Kreis (die Schule, die die meisten Fahrradkilometer gesammelt hat – pro Anzahl der Schüler der Schule). Gehört eure Schule zu den besten drei des Ilm-Kreises, erhält der Förderverein einen Geldpreis. Von Sponsoren werden insgesamt 600 € als Preisgeld zur Verfügung gestellt. Für die besten Radler sind zusätzlich Überraschungspreise vorgesehen.

Antreten und gewinnen – radelt für euer Team, eure Schule, den Ilm-Kreis!

Kilometer-Protokoll*

*Als Alternative zum km-Buch

Wenn Sie als Teilnehmer*in beim STADTRADELN nicht das km-Buch nutzen wollen, können Sie hier Ihre mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer notieren.

Bitte senden Sie das Protokoll bis zum 25. Mai an:

Landratsamt Ilm-Kreis
Katharina Cherubim
Radverkehrsbeauftragte
Ritterstr. 14, 99310 Arnstadt
ilm-kreis@stadtradeln.de
Tel.: 03628 738-235
Fax: 03628 738-239

Stadt Arnstadt
Heiko Herzer
Radverkehrsbeauftragter
Markt 1, 99310 Arnstadt
heiko.herzer@
stadtverwaltung.arnstadt.de
Tel.: 03628 745 726
Fax: 03628 745 800

Stadt Ilmenau
Sebastian Poppner
Fahrradbeauftragter
Am Markt 7, 98693 Ilmenau
ilmenau@stadtradeln.de
Tel.: 03677 600 121
Fax: 03677 600 200

Stadt Stadtilm
Anne Denner
STADTRADEL-Koordinatorin
Str. der Einheit 1, 99326 Stadtilm
anne.denner@stadtilm.de
Tel: 03629 668 831
Fax: 03629 668 812

Wichtig!

Verspätet eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Name

Vorname

Tel. oder E-Mail

Team (falls vorhanden)

Ich radle für:

☐ Arnstadt ☐ Ilmenau ☐ Stadtilm ☐ Ilm-Kreis

Viel Spaß und Erfolg beim Kilometersammeln!